

IMMER DER LÄNGE NACH

Welche Maschine hat den längsten Ausleger? Die größte Ausladung? Die größte Reichweite? Nicht alle Hersteller legen die Karten offen auf den Tisch, Kran & Bühne fügt sie zu einem Bild zusammen.

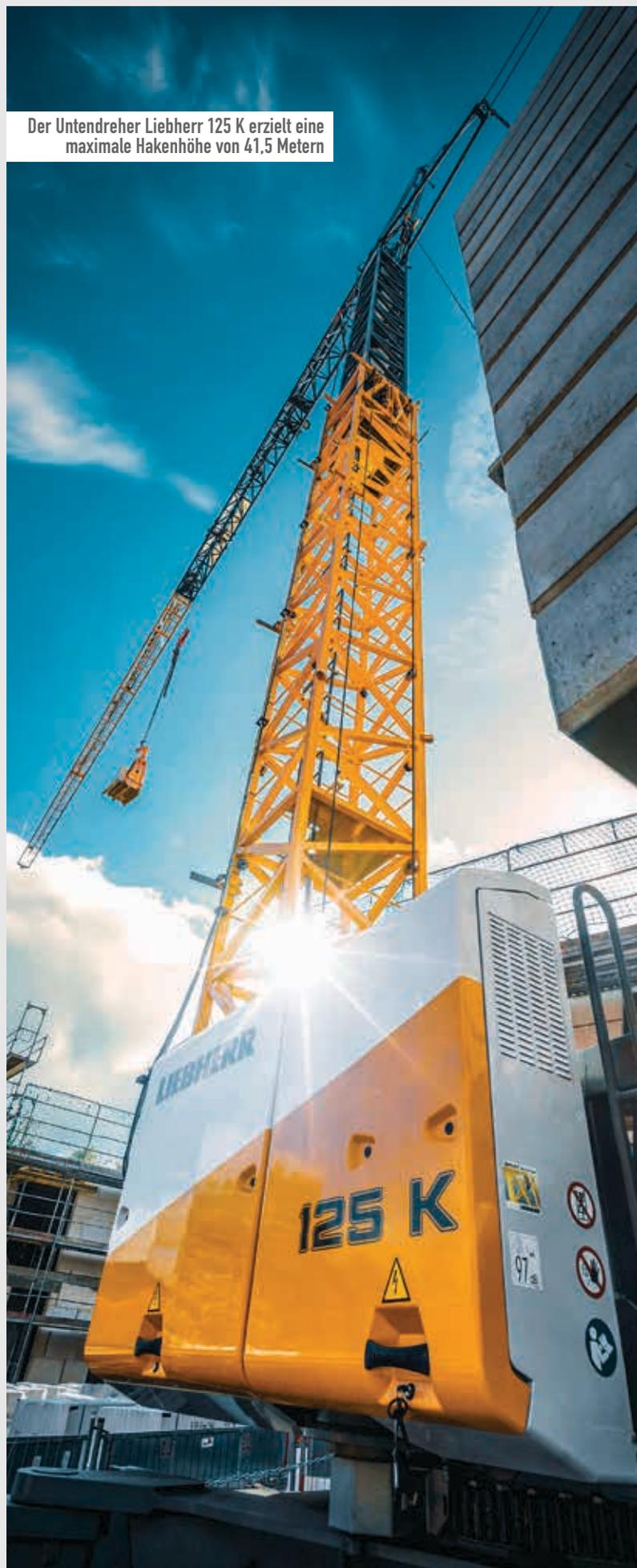
Neu es Jahr, neuer Jahrgang – willkommen zum Baujahr 2023! Damit wir wissen, was dieses hergibt, ermitteln wir die Maximaldaten der Maschinen; in der Hoffnung, Ihnen so einen Überblick über die größten beziehungsweise leistungsstärksten Geräte am Markt in ihrer jeweiligen Kategorie liefern zu können. Diesmal stehen fünf Maschinentypen im Fokus: Gelenkteleskoparbeitsbühnen mit mindestens acht Meter Übergriffhöhe, LKW-Bühnen auf 3,5-Tonnen-Chassis, All-Terrain-Krane auf fünf Achsen, untendrehende Turmkrane sowie Ladekrane.

Wie ermitteln wir?

Wir lassen den Herstellern einen kleinen Fragebogen zukommen, in den sie die aktuell stärksten Modelle mit ihren jeweiligen Leistungsdaten eintragen. Das ist jahrelange gängige Praxis im Verlag. Praxis versus Theorie. Denn Fakt ist: Viele Hersteller machen sich nicht die Mühe, die Mail zu beantworten, geschweige denn die angefragten Daten zu melden. Und so verlagert sich die Recherche ins Internet (gibt's jetzt fast überall). Naheliegender Ansatz: Wir konsultieren die Webseiten der Unternehmen und suchen nach den technischen Daten der Modelle. Und da hapert es gewaltig bei vielen – auch großen und renommierten – Herstellern. Etliche haben nur rudimentäre Daten auf ihrer Homepage, häufig in kaum ablesbaren Grafiken versteckt. Darüber hinaus sind viele dieser Seiten nicht aktuell. Wie war das mit Industrie 4.0 und so weiter? Da können die Geräte mit ihren Hightech-Features noch so smart sein, die Ankündigungen noch so großspurig, die Produktbezeichnungen noch so wohlklingend – allein, es fehlt die Grundlage. Manche verstecken ihre Datenblätter hinter Eingabemasken, in die man seine Kontaktdaten eintragen soll. Nicht gerade praktisch für den Webseitenbesucher, eher für den Hersteller. Hat man brav seine Daten eingetragen, erscheint jedes Mal eine Fehlermeldung. Bekomme ich jetzt endlich auch die Fahrzeugdaten? Fehlanzeige. Das Lustige in diesem eigentlichen traurigen Fall: Trotz der Fehlermeldung bekommt man vom Hersteller umgehend eine englischsprachige Mail, die die angeforderten Dokumente als Anhang ankündigt. Sie ahnen es vielleicht schon: Dieser Anhang fehlt natürlich. Jedes Mal von Neuem.

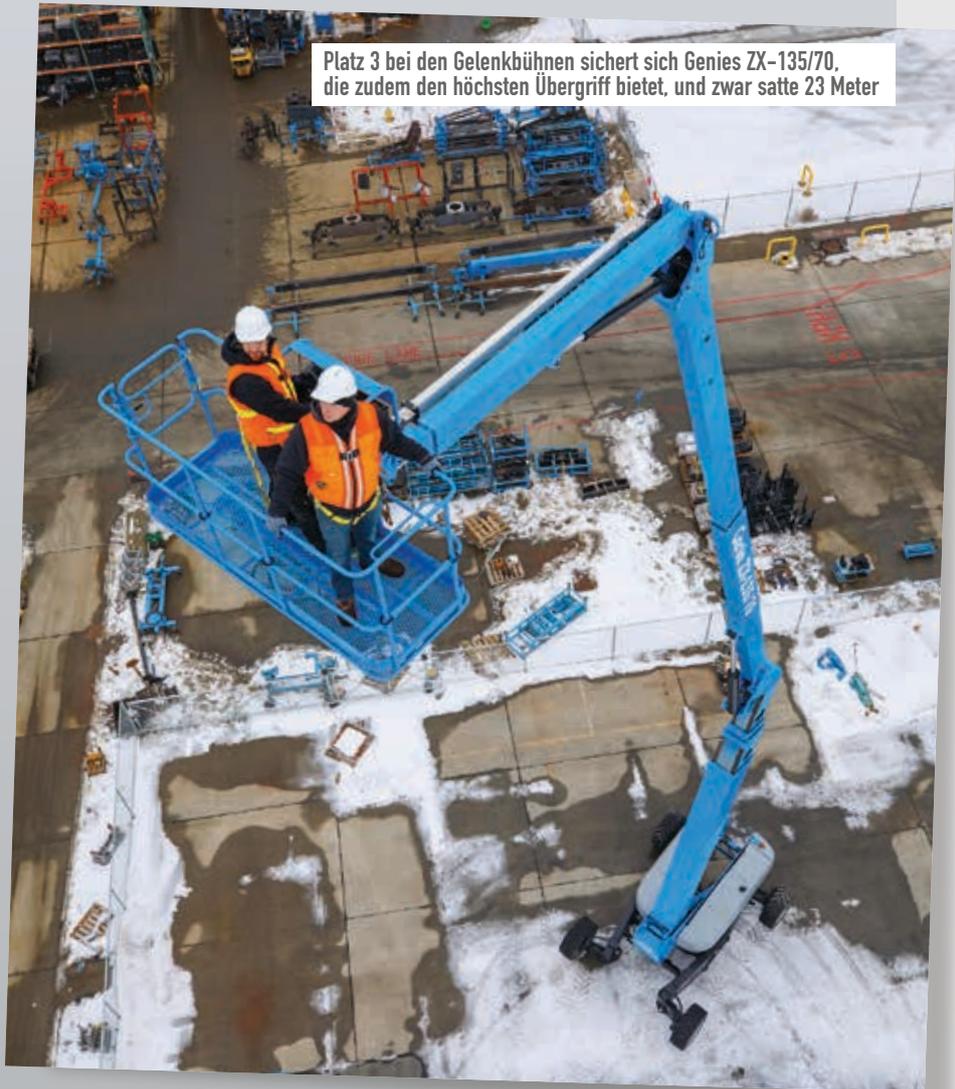
Hier lässt es vortrefflich fragen, wie zeitgemäß ein so laxer Umgang mit dem Webseitenbesucher, dem Interessenten, dem potenziellen Kunden ist, der sich augenscheinlich für das Produkt interessiert – aber de facto null an die Hand bekommt und damit nicht wirklich ernstgenommen wird. In der Ära dauer verfügbarer Echtzeitalte wirkt diese Praxis aus der Zeit gefallen. Als würde man nach verschollenen Karteikarten in einer chaotischen Bibliothek suchen. Ganz so, als hätte jemand zum ersten Mal vom „Internet“ gehört und irgendwas mit „Zwischennetz“ vage im Hinterkopf aufscheinen. Das wirkt irgendwie 2003. Also 20 Jahre hintendran. Hier wäre es angebracht, dass Branchenfirmen nachlegen, und zwar dringend. Denn hier wird deutlich viel Potenzial verschenkt. Besonders deutlich ist dies bei den Ladekränen zu sehen.

Der Untendreher Liebherr 125 K erzielt eine maximale Hakenhöhe von 41,5 Metern



GELENKTELESKOPBÜHNEN (MIT MINDESTENS 8 METER UP & OVER)

Nach elektrisch angetriebenen Teleskopbühnen und Elektrogelenkteleskopen nimmt die Redaktion diesmal Gelenkbühnen ins Visier, die eine übergreifende Höhe von mindestens acht Metern bieten. Den Rückmeldungen nach zu urteilen – deren Quote erfreulich hoch ausfällt – kommen für diese Gerätekategorie rund 20 Modelle infrage. Dominiert wird diese Tabelle von den drei großen Herstellern JLG, Genie und Haulotte. Sie stellen zusammen insgesamt sieben der zehn Topmodelle. Ganz vorn steht JLG mit seinem 48-Meter-Boom 1500AJP mit seiner Reichweite von knapp 23 Metern. Auf Rang 2 liegt Haulotte mit seiner HA32 RTJ Pro, deren maximale Reichweite bei 21,60 Meter liegt. Mit 21,26 Metern knapp dahinter rangiert die ZX-135/70 aus dem Hause Genie. Platz 4 wiederum belegt erneut eine Haulotte-Maschine, und zwar die HA41 RTJ Pro mit ihrer Reichweite von 20,1 Metern und einer Arbeitshöhe von 41,5 Metern. Unter der 20-Meter-Marke reihen sich ein: die Magni-Modelle DAB28RT (Diesel) und EAB28RT (Elektro) mit 19,40 Meter, die JLG 1250AJP mit 19,25 Meter und die Niftylift HR28 mit 19 Metern Reichweite. Interessanter Nebenaspekt: Den höchsten Gelenkpunkt bietet Genies ZX135/70 (23,01 Meter), gefolgt von den beiden JLG-Großgelenken mit knapp 18,50 Meter. Nur fünf Geräte bieten eine zweistellige übergreifende Höhe („Up & Over“). Alle anderen – die stammen von JLG, Airo, Sinoboom, Haulotte und Manitou – kommen auf Werte zwischen 8,00 und 9,78 Meter.



Modellname	Max. Reichweite [m]	Max. Arbeitshöhe [m]	Übergreifende Höhe [m]
JLG 1500AJP	22,90	48,15	18,40
Haulotte HA32 RTJ Pro	21,60	31,80	11,35
Genie ZX-135/70	21,26	43,15	23,01
Haulotte HA41 RTJ Pro	20,10	41,50	17,50
Magni E/DAB28RT	19,40	28,10	9,14
JLG 1250AJP	19,25	40,30	18,44
Niftylift HR28	19,00	28,00	8,60
Genie Z-80/60	18,29	25,77	8,83
Haulotte HA26 RTJ Pro	17,50	26,40	9,30
Magni E/DAB24RT	17,10	24,30	9,14





EIN NEUER STANDARD IN DER 70-TONNEN-KLASSE

DER NEUE AC 4.070-2

Mit dem neuen AC 4.070-2 bringt Tadano einmal mehr den kompaktesten Kran einer Klasse heraus und legt mit unübertroffenen Tragfähigkeiten in vielen Bereichen die Messlatte ein Stück höher. Dank umfangreicher Serienausstattung und flexiblem Zubehörprogramm ist der neue Vierachser ein besonders vielseitiger Vertreter seiner Klasse. Mit technischen Highlights wie IC-1 Plus, Flex Base, Surround View und E-Pack-Vorbereitung eine äußerst attraktive Option für viele Anbieter von Krandienstleistungen.

LKW-BÜHNEN AUF 3,5 TONNEN

Seit einigen Jahren haben sich die Arbeitshöhen in der 3,5-Tonnen-Klasse auf die 30 Meter zubewegt beziehungsweise diese Marke erreicht – in Form von Ruthmanns „Steiger“ TB 300. Das Gros der Spitzenmodelle in diesem Segment meistert maximale seitliche Reichweiten von grob 14 Metern. Klar absetzen kann sich lediglich der Theo

25 von Klaas, der 17 Meter über die Seite, also 90 Grad zur Fahrtrichtung, zu bieten hat. Die Werte beziehen sich auf eine Korblast von 100 Kilogramm, nur GSR/Rothlehner operieren hier mit 80 Kilogramm. Mit seinen zwei „Steigern“ TB 270pro und TBR 230 sichert sich Ruthmann die Plätze 2 und 3, gefolgt vom Theo 20 aus dem Hause Klaas. ↓



Starke Reichweite und große Arbeitshöhe: der TB270 pro

Modellname	Max. seitl. Reichweite [m / kg]	Max. Reichweite [m / kg]	Max. Arbeitshöhe [m]
Klaas Theo 25	17,00 m/100 kg	19,30 m/100 kg	25,00 m
Ruthmann Steiger TB 270 pro	15,00 m/100 kg	18,10 m/100 kg	27,00 m
Ruthmann Steiger TBR 230	14,80 m/100 kg	17,50 m/100 kg	23,00 m
Klaas Theo 20	14,50 m/100 kg	14,50 m/100 kg	20,00 m
Ruthmann Steiger TB 290 pro	14,30 m/100 kg	17,40 m/100 kg	29,00 m
GSR B230T	14,30 m/80 kg	14,30 m/80 kg	23,00 m
GSR B220TJ	14,00 m/80 kg	14,00 m/80 kg	21,80 m
Palfinger P 250 BK	13,80m/100 kg	16,90 m/100 kg	24,70 m
Oil & Steel Snake 2614	13,50 m/100 kg	13,50 m/100 kg	25,50 m
Oil & Steel Scorpion 2413 Plus	12,80 m/100 kg	12,80 m/100 kg	22,60 m



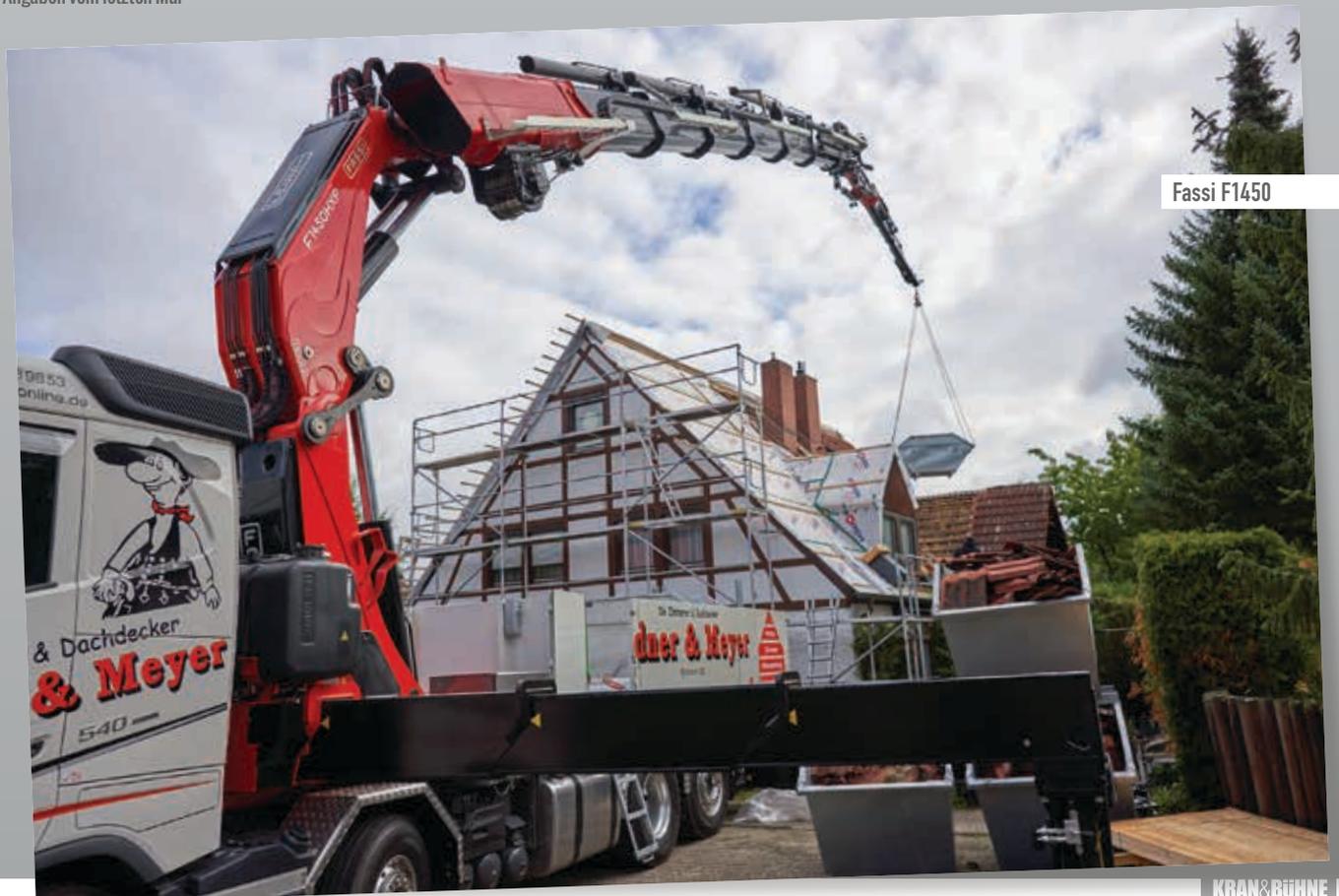
KNICKARMKRANE

Die Datenlage bei den Knickarmkränen ist gekennzeichnet durch: Armut. Fünf Ladekrane mit aktuellen technischen Daten stehen fünf Modellen gegenüber, deren Daten aus der letzten Erhebung stammen. Vorne liegen die etablierten Geräte von Cormach und Effer (mittlerweile zu Hiab gehörig). Darauf folgen die Kranmodelle von Fassi und Palfinger. Ausschlaggebend ist die maximale hydraulische

Reichweite. An der Spitze thront Cormachs Riese 575000 AXO in der Maximalkonfiguration mit einem gigantischen Lastmoment von 575 mt. Die nächstplatzierten Maschinen kommen mit einem Lastmoment von 120 bis 180 mt aus. Manche Unternehmen haben noch weitere Ladekrane im Portfolio, die ähnlich starke Werte aufweisen wie zum Beispiel Hiabs Effer 2055. ↓

Modellname	Max. hydr. Reichweite [m]	Max. Reichweite [m]	Max. Lastmoment [mt]	Zahl der Ausschübe [hydr. / manuell]	gefaltet
Cormach 575000 AXO E9J804+2*	57,84	66,88	575,0	9+4/2	längs
Hiab Effer 2655*	57,00	57,00	183,0	7+6/3	längs
Hiab Effer 2255 8S*	51,50	51,50	141,0	8+6/3	längs
Hiab Effer 1855*	49,50	49,50	121,0	9+6/3	längs
Cormach 240000 AXE9 J404+2*	45,00	50,00	240,0	9+4/2	längs
Fassi F2150 RA.2-xhe	41,30	46,45	160	14/3	längs
Fassi F1750 R.2-hxp	40,60	46,05	132	14/3	quer
Fassi F1450 R.2-hxp	31,50	36,95	119	14/3	quer
Palfinger PK 200002 L SH	25,60	47,90	150,7	15/0	längs
Palfinger PK 1050 TEC	22,30	37,00	95	15/0	quer

* Angaben vom letzten Mal



KRAN&BÜHNE

ALL-TERRAIN-KRANE AUF 5 Achsen

Anhand der maximalen Gesamtsystemlänge ermitteln wir die Spitzenreiter unter den All-Terrain-Kranen auf fünf Achsen. Erwartungsgemäß teilen die nunmehr drei großen Mobilkranhersteller Liebherr, Tadano und Grove die zehn Plätze unter sich auf. Ganz oben thront Liebherr's LTM 1230-5.1 mit 113,1 Metern vor dem Tadano AC 5.250-2 und dem Grove GMK5250XL-1, welche es auf 112 Meter brin-

gen. Legte man die maximale Hakenhöhe zugrunde, so hätte Tadano's 5-Achser die Nase vorn: Er bietet mit 112 Metern einen Meter mehr als der LTM 1230. Um in die Top Ten zu gelangen, sind mindestens 90 Meter Systemlänge vonnöten. Die Traglasten der Modelle variieren hier zwischen 120 und 250 Tonnen.



Spitzenreiter bei den 5-Achs-ATs: LTM 1230-5.1



Modellname	Max. Gesamtsystemlänge [m]	Max. Hakenhöhe [m]	Länge Hauptausleger [m]	Max. Tragkraft [t]	Fahrzeug-gesamtlänge [m]
Liebherr LTM 1230-5.1	113,1	111	75	230	15,80
Tadano AC 5.250-2	112,0	113	70	250	15,74
Grove GMK5250XL-1	112,0	109	78,5	250	15,44
Liebherr LTM 1250-5.1	110,2	108	60	250	15,96
Tadano AC 5.220L-1	103,8	105	78	220	14,59
Liebherr LTM 1160-5.2	101,1	99	62	180	15,66
Grove GMK5150XL	96,0	93	68,7	150	15,14
Tadano AC 5.160-1	94,6	96	68	160	14,51
Grove GMK5120L	93,0	90	66	120	14,35
Liebherr LTM 1150-5.3	92,3	92	66	150	14,48



UNTENDREHER (BEI 90 GRAD AUSLEGERSTELLUNG)

Neu abgefragt haben wir diesmal die Kategorie der untendrehenden Turmkrane. Die Spitzengeräte stammen von Liebherr, Sáez und Potain. Insgesamt fünf Modelle – allesamt mit Traglasten von sechs oder acht Tonnen – erzielen maximale Hakenhöhen rund um die 40-Meter-Marke, wobei die maximale Ausladung zwischen 45 und 65

Metern changiert. Die Spitzentraglasten aller zehn Untendreher in der Liste bewegen sich oberhalb von 1.000 Kilogramm. Etliche Hersteller von Untendrehern ließen unsere Anfrage unbeantwortet. Die Daten finden sich teilweise aber öffentlich auf der entsprechenden Internetseite. ↓

Modellname	Max. Hakenhöhe [m]	Max. Ausladung [m]	Max. Traglast [t]	Spitzen-traglast [kg]
Liebherr 125 K	41,5	55	8	1.300
Sáez HT 47	39	47	6	1.200
Potain Igo T 99	38,5	48	6	1.200
Potain Igo T 85 A	38	45	6	1.400
Potain Igo T 130	37,3	50	8	1.400
Eurogru SM 40.10 B	35	40	5	1.000
Conducta Euro 4515	30	45	6	1.500
BKL System Cattaneo CM 90S4	25	41	4	1.000
Montalift M32 4WDS	22	30	4	1.100
Liebherr L1-32	21,3	30	4	1.050



Die JLG 1500AJP bietet fast 23 Meter maximale Reichweite



KRAN&BÜHNE